

Pflanzliche Futtermittelzusätze verbessern Fleischqualität maßgeblich

EuroTier 2016: Konsumentendruck auf Fleischproduzenten wächst – phytogene Futtermittelzusätze sind die Zukunft

Steyregg, 16. 11. 2016 – **Phytogene Futtermittelzusätze verbessern die Fleischqualität maßgeblich – das belegen zahlreiche Studien. „Was ins Futter kommt, hat auch Auswirkungen darauf, was wir schließlich am Teller haben. Dessen werden sich die Konsumenten immer mehr bewusst. Für die Landwirte sind phytogene Futtermittelzusätze eine hochwertige, effiziente und rentable Möglichkeit, den hohen Anforderungen der Konsumenten auch in dieser Hinsicht gerecht zu werden“, informierte Delacon CEO Markus Dedl anlässlich der gestrigen Eröffnung der EuroTier 2016 in Hannover.**

Wenn Fleisch seine Haltbarkeit verliert, so liegt das in erster Linie daran, dass besonders die für eine gesunde Ernährung so wertvollen ungesättigten Fettsäuren rasch oxidieren. Dies bedeutet, dass die Doppelbindungen der Fettsäuren mit Sauerstoff reagieren – das Fett wird „ranzig“. Die bei diesem Prozess entstehenden Verbindungen sorgen dafür, dass die Konsistenz, das Aussehen und der Nährwert des Fleisches sich verändern und es ungenießbar wird. Um diesen Prozess zu verzögern, konzentrieren sich Fleischproduzenten in erster Linie auf die optimale Lagerung: Eine ununterbrochene Kühlkette ist dafür eine Voraussetzung, auch die Verpackungsart und der Zusatz von Antioxidantien können die Haltbarkeit verlängern. Während synthetische Antioxidantien vielfach umstritten sind verfolgt Delacon Biotechnik aus Steyregg, Österreich, einen nachhaltigeren Ansatz: das Unternehmen ist auf phytogene Futtermittelzusatzstoffe spezialisiert. Mit Pflanzenextrakten, die schon bei der Tierfütterung beigemischt werden, können die antioxidativen Eigenschaften des Fleisches positiv beeinflusst werden.

Wirkstoffe aus der Natur, kombiniert mit High-Tech

Viele Pflanzenextrakte und ätherische Öle sind für ihre antioxidative Wirkung bekannt. Derartige Extrakte können als Futterzusatzstoff auch die antioxidative Kapazität des Fleisches positiv beeinflussen und dadurch die Haltbarkeit verlängern. Diese und auch viele andere Wirkungsweisen macht sich die Firma Delacon seit mehr als 28 Jahren für die Herstellung von pflanzlichen Futtermittelzusatzstoffen zunutze: Unter anderen werden Kräuter und Gewürze eingesetzt, die man auch aus der Küche kennt: Thymian, Knoblauch, Oregano oder Zimt aber auch exotische, wie zum Beispiel Quillaja. Die aus den Pflanzen gewonnenen ätherischen Öle und Extrakte werden unter Zuhilfenahme patentierter Technologien, wie der Mikroverkapselung, verarbeitet.

Zahlreiche Studien belegen, dass mit phytogenen Futtermittelzusätzen eine sichere und nachhaltige Tiermast ohne Rückstände in Fleisch und Eiern gewährleistet ist. Das Fleisch ist saftiger und zarter, und durch den verbesserten Schutz vor oxidativen Prozessen sind die Produkte wesentlich länger haltbar.

Performing Nature - Das Beste für Konsument, Tier, Landwirt und Umwelt

Neben der Lebensmittelsicherheit, der optimalen Qualität und längerer Haltbarkeit, die für die Konsumenten im Mittelpunkt stehen, bieten pflanzliche Futtermittelzusätze zahlreiche weitere Vorteile, um den komplexen Herausforderungen entlang der gesamten Nahrungskette zu begegnen: Die Tiere profitieren von der Stärkung ihres Immunsystems und der Reduktion von Darmentzündungen – beides kommt ihrer Gesundheit zu Gute. Aufgrund der besseren Verdauung können sie die Nährstoffe besser verwerten, was wiederum die Futterkosten reduziert und so für die Landwirte die Rentabilität erhöht. Die Umwelt profitiert von der Tatsache, dass viele phyto gene Futtermittelzusätze den Treibhausgas-Ausstoß der Tiere wie z.B. Ammoniak-, Methan- und CO₂ nachweislich reduzieren können.

„Als Hersteller phyto gener Futtermittelzusatzstoffe sind wir das erste Glied in der Nahrungskette. Diese Verantwortung nehmen wir sehr ernst“, erklärt Delacon CEO Markus Dedl. „Die globale Marktentwicklung der letzten Jahre zeigt uns, dass bereits ein Umdenken stattgefunden hat und phyto gene Futtermittelzusatzstoffe ein Zukunftsthema sind. Wir von Delacon holen das Beste aus der Natur heraus, schöpfen ihr Potenzial aus und machen die vielfältigen Wirkungsweisen mit fortschrittlichsten Technologien messbar.“

Über Delacon

Seit mehr als 28 Jahren ist Delacon Pionier und Weltmarktführer im rasant wachsenden Markt phyto gener Futtermittelzusatzstoffe. Das Unternehmen identifiziert natürliche Substanzen aus Kräutern, Gewürzen und anderen Pflanzen, erforscht deren komplexe Wirkungsweise und entwickelt sowie produziert wissenschaftlich fundierte Futterzusätze für Geflügel, Schweine und Wiederkäuer. Zu den Kunden zählen Premix-, Mineral- und Mischfutterhersteller auf der ganzen Welt sowie große landwirtschaftliche Betriebe, die Delacon-Produkte selbst ins Nutztierfutter einmischen.

Weltweit arbeiten 120 Beschäftigte in 17 Ländern für Delacon, fünfzig davon am Hauptsitz in Steyregg in Oberösterreich. Das Unternehmen schreibt seit Jahren zweistellige Wachstumsraten. Zehn Prozent des jährlichen Umsatzes fließen in Forschung und Entwicklung. Delacon exportiert in rund 80 Staaten. Hauptmärkte sind Europa und Mittlerer Osten, Nordamerika, Asien-Pazifik und Lateinamerika.

Die **EuroTier 2016** ist das führende weltweite Zukunftsforum für Tierhaltung und -management (15.–18. November 2016, Hannover). Delacon ist gemeinsam mit mehr als 2.500 Ausstellern aus 57 Ländern vertreten.

Foto (© Delacon): Zarter, saftiger, länger haltbar: Pflanzliche Futtermittelzusätze verbessern die Fleischqualität maßgeblich.

Kontakt

Karina Umdasch
PR & Communications Manager
Delacon Biotechnik GmbH
Weissenwolfstrasse 14, 4221 Steyregg, Österreich
Tel +43 732 640 531-414
karina.umdach@delacon.com
www.delacon.com

PR-Agentur: Die Kommunikationsberater
Mag. Susanne Sametinger
+43 660 64 33 953
susanne.sametinger@diekommunikationsberater.at
www.diekommunikationsberater.at